



Ausbildung - Masterstudiengang Fachdidaktik

Studienplan

für den Masterstudiengang Fachdidaktik Natur, Mensch,
Gesellschaft und Nachhaltige Entwicklung (FD NMG+NE)

Inhaltsverzeichnis

1	Der Masterstudiengang Fachdidaktik NMG+NE	3
1.1	Zielsetzung	3
1.2	Tätigkeitsfelder	3
1.3	Studienumfang und Studienbereiche	3
2	Aufbau des Studiums	5
2.1	Bemessung des Studienaufwands nach dem ECTS-System	5
2.2	Übersicht Hauptmodule	5
2.3	Kompetenzen	5
2.3.1	A. Fachdidaktik NMG	5
2.3.2	B. Nachhaltige Entwicklung und Bildung in Nachhaltiger Entwicklung	5
2.3.3	C. Vermittlungspraxis NMG+NE	5
2.3.4	D. Bezugsdisziplinen NMG	6
2.3.5	E. Fachdidaktische Forschung und Entwicklung	6
3	Studienleistungen	7
3.1	Anerkennung von Vorleistungen	7
3.2	Leistungsnachweise im Allgemeinen	7
3.3	Abschluss des Studiums	7
3.3.1	Masterarbeit	7
3.3.2	Diplomnote	7
4	Module	8
4.1	Hauptmodul 1	8
4.2	Hauptmodul 2	8
4.3	Hauptmodul 3	8
4.4	Hauptmodul 4	9
4.5	Hauptmodul 5	9
4.6	Hauptmodul 6	9
4.7	Hauptmodul 7	10
4.8	Hauptmodul 8	10

Anpassungen im Studienplan Masterstudiengang Fachdidaktik Natur, Mensch, Gesellschaft und Nachhaltige Entwicklung wurden von der Ausbildungsleitung der Pädagogischen Hochschule Luzern am 15. Juli 2024 verabschiedet.

1 Der Masterstudiengang Fachdidaktik NMG+NE

Der Masterstudiengang Fachdidaktik NMG+NE wird von den Pädagogischen Hochschulen Luzern (PH Luzern) und Bern (PHBern) gemeinsam angeboten. Einzelne Veranstaltungen werden an den Partnerhochschulen Universität Bern, Universität Luzern und an der Berner Fachhochschule (BFH) besucht.

1.1 Zielsetzung

Aktuelle Herausforderungen in den Bereichen Natur, Ökologie, Gesellschaft, Kulturen, Wirtschaft, Technik und Nachhaltige Entwicklung (NE) sind zentrale Bildungsbereiche vom Kindergarten bis zur Erwachsenenbildung. Der Fachbereich Natur, Mensch, Gesellschaft (NMG) mit seinen zahlreichen Bezügen zu den Gesellschafts-, Natur- und Geisteswissenschaften sowie zu Fragen der Nachhaltigen Entwicklung stellt sich diesen vielfältigen Herausforderungen. Dafür braucht es fundiertes bildungsspezifisch-fachliches und fachdidaktisches Wissen sowie inter- und transdisziplinäre Zugänge und Herangehensweisen. Der Erwerb der entsprechenden Kompetenzen bildet das Ziel des Masterstudiengangs Fachdidaktik NMG+NE. Die Studierenden lernen, die fachdidaktischen Grundlagen für eine fundierte Auseinandersetzung mit den erwähnten Herausforderungen aufzuarbeiten. Der Studiengang trägt so zur Professionalisierung des wissenschaftlichen Personals an Hochschulen und ausserschulischen Lernorten bei.

Während des Studiums stehen folgende Ziele im Vordergrund:

- Vertiefung grundlegender Aspekte fachdidaktischer Arbeit im Bereich NMG+NE sowie Entwicklung von Professionalität in der Vermittlungspraxis auf der Tertiärstufe und im Bereich der öffentlichen Bildungs- und Vermittlungsarbeit;
- Vertiefung, Erweiterung und Differenzierung von disziplinärem sowie inter- und transdisziplinärem Wissen und Können im Fachbereich NMG, in seinen Bezugsfächern und in Nachhaltiger Entwicklung;
- Aufbau, Erweiterung und Anwendung von Kompetenzen in der Erforschung fachdidaktischer und transdisziplinärer Fragestellungen sowie in der fachbezogenen Unterrichtsentwicklung;
- Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Forschungsformaten und fachdidaktischen Forschungs- und Entwicklungsvorhaben.

1.2 Tätigkeitsfelder

Der Fachbereich NMG hat einen der höchsten Stundendotationen aller Fachbereiche im Lehrplan 21 und wird auf allen Schulstufen unterrichtet. Zudem werden die Ausrichtungen und Anlagen des Fachs von ausserschulischen Bildungsanbieterinnen und -anbietern in hohem Masse aufgenommen, indem eigene Angebote auf Kompetenzbereiche des NMG-Lehrplans abgestimmt werden: z.B. Museen; Naturparks; Institutionen des globalen Lernens, der Umwelt- und Konsumbildung und Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE).

Im Masterstudiengang Fachdidaktik NMG+NE spezialisieren sich die Studierenden in der Hochschullehre sowie der For-

schung und Entwicklung im Bereich NMG+NE und qualifizieren sich für die Vermittlung von NMG+NE-Inhalten an ausserschulischen Lernorten und die Erstellung von Lehrmitteln und Lernmedien. Es wird dabei eine Profilbildung innerhalb des Fachbereichs NMG angestrebt, und zwar bezogen auf die Perspektiven Natur und Technik (NT); Wirtschaft, Arbeit, Haushalt (WAH); Räume, Zeiten, Gesellschaften (RZG) sowie Ethik, Religionen, Gemeinschaft (ERG), wie sie im Lehrplan 21 definiert sind.

Der Masterabschluss führt nicht zu einem Lehrdiplom, eröffnet aber die Möglichkeit zu einer fachdidaktischen Promotion.

Das Masterstudium NMG+NE qualifiziert die Studierenden für Aufgaben in vielfältigen beruflichen Rollen, z.B. als

- Dozierende für Fachdidaktik an Pädagogischen Hochschulen auf der Primarstufe im Schulfach NMG und auf der Sekundarstufe I in den vier NMG-Fächern sowie in weiterführenden Schulen;
- Dozierende für BNE an Pädagogischen Hochschulen, Fachhochschulen und Universitäten sowie weiteren Institutionen;
- Fachverantwortliche für NMG an Schulen bzw. auf regionaler und kantonaler Ebene;
- Angebotsverantwortliche für Begabungsförderung im Fach NMG und in seinen Bezugsfächern;
- pädagogische Mitarbeitende von ausserschulischen Lernorten (z.B. Museen, Naturparks, Schülerlabors);
- Expertinnen und Experten für die Vermittlung von natur- und gesellschaftswissenschaftlichen Inhalten in Medien (z.B. Lehrmitteln, Fachzeitschriften).

1.3 Studienumfang und Studienbereiche

Der Masterstudiengang Fachdidaktik NMG+NE umfasst 120 ECTS-Punkte. Ein Studienjahr entspricht im Vollzeitstudium einem Aufwand von 60 ECTS-Punkten.

Der Studiengang setzt sich aus folgenden Studienbereichen zusammen:

- **Fachdidaktik NMG** im Umfang von 20 ECTS-Punkten (fachdidaktische Studien in den Bereichen NMG und NE, fachdidaktische Forschung und Entwicklung);
- **Nachhaltige Entwicklung und BNE** im Umfang von 20 ECTS-Punkten (transdisziplinäre Fachwissenschaften und Fachdidaktik Nachhaltigkeitswissenschaft);
- **Vermittlungspraxis NMG+NE** im Umfang von 10 ECTS-Punkten (fachdidaktische Vermittlungspraxis);
- **Bezugsdisziplinen** im Umfang von 45 ECTS-Punkten (fachwissenschaftliche Studien in den gewählten Bezugsdisziplinen);
- **Fachdidaktische Forschung und Entwicklung** im Umfang von 25 ECTS-Punkten (inkl. Masterarbeit und Masterprüfung).

Der Studiengang kann individualisiert absolviert werden. Die Studierenden können je nach Vorbildung und angestrebtem Profil individuelle Gewichtungen vornehmen.

Zu Beginn des Studiums wählen die Studierenden eine bis drei Bezugsdisziplinen, in denen sie sich mit Studienleistungen im

Umfang von in der Regel je 15, 30 oder 45 ECTS-Punkten vertiefen (Hauptmodul 6). Folgende Bezugsdisziplinen stehen zur Auswahl: Biologie, Chemie, Ernährungswissenschaften/Humanbiologie, Geographie/Erdwissenschaften, Geschichte, Philosophie/Ethik, Physik/Astronomie, Politikwissenschaften, Religionswissenschaften/Theologie, Soziologie, Technik, Wirtschaftswissenschaften, Nachhaltige Entwicklung sowie Bildungswissenschaften.

Nur Geographie/Erdwissenschaften kann als alleiniger Schwerpunkt (45 ECTS-Punkte) gewählt werden. Für Studierende, die bereits ein Lehrdiplom erworben haben, entfällt die Bezugsdisziplin Bildungswissenschaften als Wahloption. Alle anderen Studierenden müssen diese Disziplin im Umfang von 15 ECTS-Punkten wählen.

In den fachwissenschaftlichen Grundlagen und Vertiefungen stehen den Studierenden je nach Bezugsdisziplin Angebote der PH Luzern, der PHBern, der Universität Bern, der Universität Luzern und der Berner Fachhochschule zur Auswahl.

2 Aufbau des Studiums

2.1 Bemessung des Studienaufwands nach dem ECTS-System

Der Masterstudiengang Fachdidaktik NMG+NE ist modular aufgebaut und in Haupt- und Teilmodule gegliedert. Diese Modularisierung ermöglicht es, dass das Studium nicht in einer bestimmten Reihenfolge absolviert werden muss. Es gibt jedoch gewisse Abhängigkeiten, die in den Modulbeschreibungen (Kapitel 4) ausgewiesen werden und verbindlich sind. Die Studierenden entscheiden gemäss Studienplan und Angebot, welche Module sie wann absolvieren wollen. Der Besuch überzähliger (Teil-)Module oder der Erwerb zusätzlicher ECTS-Punkte sind im Finanzierungsrahmen des Masterstudiengangs nicht vorgesehen und müssen gegebenenfalls durch die Studiengangsleitung bewilligt werden.

Die zu erbringenden Studienleistungen werden aufgrund des durchschnittlichen gesamten Arbeitsaufwands der Studierenden nach dem European Credit Transfer System (ECTS) bemessen. Ein ECTS-Punkt entspricht einem durchschnittlichen Arbeitsaufwand von 25 bis 30 Stunden. Hierbei wird der gesamte Arbeitsaufwand berücksichtigt, d.h. sowohl die Kontaktstunden im Rahmen von Lehrveranstaltungen als auch die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen, das Selbststudium sowie die Vorbereitung und Erbringung von Leistungsnachweisen. Die Zuweisung der ECTS-Punkte zu den einzelnen Lehrveranstaltungen erfolgt in den Modulbeschreibungen (Kapitel 4).

2.2 Übersicht Hauptmodule

Hauptmodule (120 ECTS-Punkte)

Hauptmodul 1:	Fachdidaktische Grundlagen 1 (5 CP)
Hauptmodul 2:	Fachdidaktische Grundlagen 2 (5 CP)
Hauptmodul 3:	Fachdidaktische Erweiterungen (10 CP)
Hauptmodul 4:	Nachhaltige Entwicklung und Bildung in Nachhaltiger Entwicklung (20 CP)
Hauptmodul 5:	Vermittlungspraxis NMG+NE (10 CP)
Hauptmodul 6:	Bezugsdisziplinen NMG (45 CP)
Hauptmodul 7:	Theorie, Design und Methoden fachdidaktischer Forschung (5 CP)
Hauptmodul 8:	Fachdidaktische Masterarbeit (20 CP)

Die acht Hauptmodule bestehen in der Regel jeweils aus mehreren Teilmodulen und diese jeweils wiederum aus mehreren Lehrveranstaltungen. Eine Übersicht der Teilmodule und der ihnen zugeordneten Kompetenzen findet sich in Kapitel 4.

2.3 Kompetenzen

Die Studierenden erwerben in den einzelnen Studienbereichen die nachfolgend aufgeführten Kompetenzen:

2.3.1 A. Fachdidaktik NMG

Die Studierenden können am Ende des Masterstudiengangs

- A.1. Lerngegenstände bezogen auf die verschiedenen Perspektiven und Kompetenzfacetten des Fachbereichs NMG analysieren;
- A.2. Lernen und Lehren in NMG vor dem Hintergrund von Bezugsdisziplinen, fachdidaktischer Theorie und Forschung analysieren und beurteilen sowie Folgerungen für die Unterrichtsentwicklung ziehen;
- A.3. disziplinäre, inter- und transdisziplinäre Ansätze und Konzepte des Lehrens und Lernens im Fachbereich NMG und Nachhaltiger Entwicklung verorten, miteinander vergleichen und bezogen auf Realisierungsmöglichkeiten in der Unterrichtspraxis einschätzen und beurteilen;
- A.4. Aspekte des fachbezogenen Unterrichts (z.B. Lernaufgaben, Lernbegleitung, Beurteilung) fachdidaktisch erörtern sowie Lehr- und Unterrichtssituationen analysieren und bezogen auf die weitere Lehr- und Unterrichtsentwicklung beurteilen;
- A.5. Voraussetzungen und Präkonzepte von Lernenden auf den verschiedenen Stufen und zu unterschiedlichen Themen des NMG-Unterrichts erschliessen, erörtern und entsprechende Folgerungen für Lerngelegenheiten und -prozesse ziehen;
- A.6. Ansätze und Konzeptionen der Fach- und Curriculumsentwicklung sowie der Kompetenzmodellierung im Fachbereich NMG rekonstruieren, miteinander vergleichen und darauf aufbauend Fragen der Weiterentwicklung des Fach- und Unterrichtsverständnisses im Bereich NMG und NE stellen, diskursiv erörtern und sich positionieren;
- A.7. an fachdidaktischen Diskursen partizipieren.

2.3.2 B. Nachhaltige Entwicklung und Bildung in Nachhaltiger Entwicklung

Die Studierenden können am Ende des Masterstudiengangs

- B.1. globale gesellschaftliche Herausforderungen und Lösungsansätze im Überblick darstellen;
- B.2. inter- und transdisziplinäre Analyse- und Transformationsansätze Nachhaltiger Entwicklung erläutern;
- B.3. die Bedeutung von Akteuren, Institutionen und Governance beim Handeln für Nachhaltige Entwicklung beschreiben;
- B.4. Diskursen zur Nachhaltigen Entwicklung und Bildung in Nachhaltiger Entwicklung folgen und daran teilnehmen.

2.3.3 C. Vermittlungspraxis NMG+NE

Die Studierenden können am Ende des Masterstudiengangs

- C.1. Lehr- und Vermittlungsvorhaben vor dem Hintergrund fachdidaktischer Theorien in unterschiedlichen Praxisfeldern konzipieren, erproben, evaluieren und beurteilen;
- C.2. Theorien und Konzepte aus den Bezugsdisziplinen auf ihre Relevanz für die Fachdidaktik prüfen und erörtern;

- C.3. Lernarrangements und Lernprozesse auf Tertiärstufe zur Fachdidaktik NMG theoriebasiert initiieren, begleiten, analysieren, evaluieren und beurteilen;
- C.4. Zusammenhänge von fachdidaktischen Theorien und Konzepten mit Umsetzungen in der Lehre und Vermittlung auf Tertiärstufe herleiten und analysieren; darauf aufbauend lokale Theorien und Lehr- und Vermittlungskonzeptionen erweitern und begründen;
- C.5. Theorien und Konzepte zur Vermittlung natur- und gesellschaftswissenschaftlicher Inhalte im öffentlichen Raum klären und einschätzen.

2.3.4 D. Bezugsdisziplinen NMG

Die Studierenden können am Ende des Masterstudiengangs

- D.1. sich in einer oder mehreren Bezugsdisziplinen orientieren und grundlegende Konzepte erläutern;
- D.2. sich in grundlegenden lernpsychologischen, erziehungswissenschaftlichen und sozialwissenschaftlichen Modellen in Bezug auf Lernen und Lehren orientieren und sie erläutern;
- D.3. eigenständig weiteres Fachwissen in den Bezugsdisziplinen aneignen und fachwissenschaftliche Fragen erörtern und beurteilen;
- D.4. fachlichen und bildungswissenschaftlichen Diskursen folgen und daran partizipieren.

2.3.5 E. Fachdidaktische Forschung und Entwicklung

Die Studierenden können am Ende des Masterstudiengangs

- E.1. fachdidaktische Forschungs- und Entwicklungsprojekte vor dem Hintergrund fachdidaktischer Theorien verorten und beurteilen;
- E.2. Entwicklungslinien der fachdidaktischen Forschung und Entwicklung rekonstruieren, Forschungslücken erkennen und die Relevanz und Bedeutsamkeit von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben analysieren und beurteilen;
- E.3. sich in Methodologien und Methoden der bildungswissenschaftlichen und fachdidaktischen Forschung und Entwicklung orientieren; deren Angemessenheit in fachdidaktischen Forschungs-/Entwicklungsprojekten beurteilen;
- E.4. eigene fachdidaktische Forschungs- und Entwicklungsvorhaben konzipieren, durchführen, wissenschaftlich beurteilen sowie die Erkenntnisse in den fachdidaktischen Diskurs einbringen.

In den Modulbeschreibungen (Kapitel 4) werden diejenigen Kompetenzen angegeben, die im Verlauf des jeweiligen Moduls aufgebaut und erweitert werden.

3 Studienleistungen

3.1 Anerkennung von Vorleistungen

Je nach Vorbildung können Studienleistungen angerechnet werden, wenn diese gleichwertig zu den regulären Studienleistungen des Studiengangs sind. Dies kann z. B. der Fall sein, wenn Studierende über einen Masterabschluss in einer NMG-Bezugsdisziplin oder über ein Lehrdiplom für die Sekundarstufe I oder II in NMG-Fächern verfügen oder sie ein Studium in Nachhaltiger Entwicklung absolviert haben. Allfällige Anrechnungen werden in der Regel im Hauptmodul sechs vorgenommen.

Für die Anerkennung von Vorleistungen ist die PH Luzern zuständig, wobei Art. 20 des Studienreglements über die Ausbildung der Pädagogischen Hochschule Luzern (PH-Ausbildungsreglement; SRL 516a) sowie Art. 22 der Ausführungsbestimmungen zum Studienreglement über die Ausbildung der Pädagogischen Hochschule Luzern einschlägig sind (abrufbar unter www.phlu.ch → Über uns → [Rechtssammlung](#)).

3.2 Leistungsnachweise im Allgemeinen

Die im Rahmen des Masterstudiengangs Fachdidaktik NMG+NE zu erbringenden Leistungsnachweise werden an verschiedenen Instituten und Departementen der beteiligten Hochschulen erbracht. Bei der Aufnahme ins Studium werden thematische Schwerpunkte festgelegt, die den Besuch von Veranstaltungen an weiteren Hochschulen erforderlich machen können. Es gelten die Regelungen der jeweiligen Hochschule. Es liegt in der Pflicht der Studierenden, sich frühzeitig über die geltenden Regelungen zu informieren (vgl. Art. 5 ff. des Studienreglements der PHBern für den Masterstudiengang Fachdidaktik NMG+NE [StudR FD NMG+NE; abrufbar unter [\[sammlung\]\(#\) → Ziff. 3.7\] sowie die Art. 21-29 des PH-Ausbildungsreglements der PH Luzern und die Art. 22-45 der Ausführungsbestimmungen zum PH-Ausbildungsreglement der PH Luzern.](http://www.phbern.ch/rechts-</p>
</div>
<div data-bbox=)

Es gelten die Präsenzbestimmungen der jeweiligen anbietenden Hochschule.

3.3 Abschluss des Studiums

Der Abschluss im Studiengang Fachdidaktik NMG+NE beinhaltet Leistungen in den Studienbereichen «Fachdidaktik NMG» und «Nachhaltige Entwicklung und Bildung in Nachhaltiger Entwicklung» sowie die Masterarbeit, zusammen mit einer mündlichen Abschlussprüfung (Masterkolloquium).

3.3.1 Masterarbeit

Die Masterarbeit präsentiert die Ergebnisse selbständiger wissenschaftlicher Forschung und Entwicklung zu einer fachdidaktischen Fragestellung und ist nach den Grundsätzen wissenschaftlicher Arbeitsweise zu erstellen. Sie wird in der Regel von einer promovierten Fachdidaktikerin oder einem promovierten Fachdidaktiker aus dem Fachbereich NMG betreut, die oder der am Studiengang beteiligt ist. Die Masterarbeit kann als Einzel- oder Gruppenarbeit verfasst werden. Das Nähere ist in den «Richtlinien zum Verfassen der Masterarbeit» gemäss Art. 18 des StudR FD NMG+NE der PHBern geregelt.

3.3.2 Diplomnote

Die Diplomnote setzt sich aus den folgenden Komponenten zusammen (s. Tabelle 1):

Studiengbiet	Teilmodule	Gewichtung	Diplomzeugnis	Gesamtnote für das Masterstudium
Fachdidaktik NMG	Fachdidaktische Grundlagen 1	Teilmodulnote (15%)	Note aufgrund der Gewichtung der Teilmodule	Gesamtnote aufgrund der Gewichtung der Teilmodule
	Fachdidaktische Grundlagen 2	Teilmodulnote (15%)		
Nachhaltige Entwicklung und Bildung in Nachhaltiger Entwicklung	Einführung in die Herausforderungen und Grundlagen Nachhaltiger Entwicklung	Teilmodulnote (5%)	Note aufgrund der Gewichtung der Teilmodule	
	Einführung in wissenschaftliches Arbeiten für eine Nachhaltige Entwicklung	Teilmodulnote (5%)		
	Fallarbeit zu Bildung in Nachhaltiger Entwicklung	Teilmodulnote (10%)		
Fachdidaktische Masterarbeit	Masterarbeit	Teilmodulnote (35%)	Note aufgrund der Gewichtung der Teilmodule	
	Prüfungskolloquium Masterarbeit	Teilmodulnote (15%)		

Tabelle 1: Übersicht über die Zusammensetzung der Diplomnote im Studiengang Fachdidaktik Natur, Mensch, Gesellschaft und Nachhaltige Entwicklung. Alle anderen, hier nicht aufgeführten, Studienleistungen werden mit «erfüllt/nicht erfüllt» bewertet.

4 Module

4.1 Hauptmodul 1

Fachdidaktische Grundlagen 1	
Teilmodule	Teilmodul 1.1 Fachdidaktische Grundlagen Natur, Mensch, Gesellschaft
Kompetenzen	A1, A2, A3, A4, A5
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Forschungsbasierte Fachdidaktik NMG ▶ Fachverständnis und Curriculum NMG ▶ Lernen und Lehren im Bereich NMG ▶ Aspekte von Unterrichtsqualität in NMG
ECTS-Punkte	5
Voraussetzungen	keine
Veranstaltung/Begleitung	Seminar
Leistungsnachweis	Präsenzpflicht, E-Portfolio und Gruppenpräsentation
Bewertungsform	Bewertungsskala
Organisation/Verantwortung	Studiengangsleitung PHBern

4.2 Hauptmodul 2

Fachdidaktische Grundlagen 2		
Teilmodule	Teilmodul 2.1 Fachdidaktische Grundlagen der Inter- und Transdisziplinarität	Teilmodul 2.2 Fachdidaktik auserschulischer Lernorte und Lernmedien
Kompetenzen	A1, A3, A4	C1, C2, C3, C4, C5
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Lernen und Lehren von NE im Fachbereich NMG ▶ Auseinandersetzung mit aktueller Forschung und theoretische Konzeptionen zum inter- und transdisziplinären Unterricht mit Fokus NE und NMG 	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Forschung und theoretische Konzeptionen zu Lernmedien und auserschulischen Lernorten ▶ Auseinandersetzung mit der öffentlichen Darstellung und Vermittlung NMG-bezogener Phänomene
ECTS-Punkte	3	2
Voraussetzungen	Hauptmodul 1	Hauptmodul 1
Veranstaltung/Begleitung	Seminar	Seminar
Leistungsnachweis	schriftliche Arbeit	Präsenzpflicht (bestätigte Teilnahme)
Bewertungsform	Bewertungsskala	erfüllt/nicht erfüllt
Organisation/Verantwortung	Studiengangsleitung PH Luzern	Studiengangsleitung PH Luzern

4.3 Hauptmodul 3

Fachdidaktische Erweiterungen			
Teilmodule	Teilmodul 3.1 Ausgewählte fachdidaktische Vertiefungen	Teilmodul 3.2 Fachdidaktische Entwicklungsarbeit	Teilmodul 3.3 Tagungen und Netzwerke
Kompetenzen	A1, A2, A3, A4, A5, A6, C2	C1	A7, D4, E1
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Auseinandersetzung mit fachdidaktischer Fachliteratur aus den Teilbereichen ERG, WAH, RZG, NT ▶ Vertiefung in exemplarische fachdidaktische Frage der Teilbereiche ERG, WAH, RZG und NT 	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Analyse und Weiterentwicklung von bestehenden Lernaufgaben. Eine Evaluation kann Teil des Auftrags sein. ▶ Reflexion der gewählten Bearbeitungsform Lerngegenstandes inkl. der fokussierten Denk- und Arbeitsweisen. 	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Aktive Partizipation an fachdidaktischen Tagungen im Fachbereich NMG, in den Teilbereichen NT, WAH, RZG, ERG oder in NE
ECTS-Punkte	5 (z.B. 4+1 oder 2+2+1)	3	2
Voraussetzungen	Hauptmodul 1	Hauptmodul 1	keine
Veranstaltung/Begleitung	je nach Angebot PHBern oder PH Luzern	Begleittreffen individuell	Selbstdeklaration
Leistungsnachweis	Leistungsnachweise der jeweiligen Veranstaltung, schriftliche und mündliche Reflexion	schriftliche Arbeit	Präsenzpflicht (bestätigte Teilnahme)
Bewertungsform	erfüllt/nicht erfüllt	erfüllt/nicht erfüllt	erfüllt/nicht erfüllt
Organisation/Verantwortung	Studiengangsleitung und Dozierenden PH Luzern und PHBern	Studiengangsleitung und Dozierenden PH Luzern und PHBern	Studiengangsleitung und Dozierenden PH Luzern und PHBern

4.4 Hauptmodul 4

Nachhaltige Entwicklung und Bildung in Nachhaltiger Entwicklung			
Teilmodule	Teilmodule 4.1, 4.2 Wissenschaftliche Grundlagen Nachhaltiger Entwicklung	Teilmodule 4.3, 4.4 Wissenschaftliche Grundlagen einer Bildung in Nachhaltiger Entwicklung	Teilmodul 4.5 Fallarbeit zu Bildung in Nachhaltiger Entwicklung
Kompetenzen	B1, B2, B3, B4	A3, A6, B1, B2	A3, A4, B3, B4
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Globalisierung, Globaler Wandel und Nachhaltige Entwicklung - Überblick über globale gesellschaftliche Herausforderungen und Lösungsansätze ▶ Einführung in wissenschaftliches Arbeiten und in die Wissenschaftstheorie im Hinblick auf eine Nachhaltige Entwicklung 	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Auseinandersetzung mit zentralen Konzepten einer Bildung in Nachhaltiger Entwicklung und Einführung in die Didaktik der Nachhaltigkeitswissenschaft ▶ Einblicke in die Transformationsforschung 	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Die Fallarbeit erfolgt als Service-Learning im Kontext einer Bildung in Nachhaltiger Entwicklung. Sie verbindet ein gesellschaftliches Engagement (Service) mit dem Entwickeln fachlicher und überfachlicher Kompetenzen (Learning).
ECTS-Punkte	9 (4+5)	4 (3+1)	7
Voraussetzungen	keine	Teilmodule 4.1, 4.2	Teilmodul 4.3
Veranstaltung/Begleitung	Vorlesung mit Übung Proseminar	Seminar Blockkurs	Gruppenarbeit mit Begleitseminar und Tagungsbeitrag
Leistungsnachweis	siehe Ausschreibung Uni Bern	Präsenzpflicht, Konzept für Fallarbeit	Schriftliche Gruppenarbeit und Reflexion
Bewertungsform	siehe Ausschreibung Uni Bern	erfüllt/nicht erfüllt	Bewertungsskala
Organisation/Verantwortung	Centre for Development and Environment (CDE), Uni Bern	Studiengangsleitung PH Luzern und PHBern	Studiengangsleitung PH Luzern und PHBern

4.5 Hauptmodul 5

Vermittlungspraxis NMG+NE		
Teilmodule	Teilmodul 5.1 Vermittlungspraxis FD NMG+NE 1	Teilmodul 5.2 Vermittlungspraxis FD NMG+NE 2
Kompetenzen	C1, C2, C3, C4, C5	C1, C2, C3, C4, C5
Inhalte	– Vermittlung von NMG bzw. eines NMG-Fachs oder von Nachhaltiger Entwicklung auf Tertiärstufe (Lehre und/ oder Forschung), an ausserschulischen Lernorten bzw. an Fachstellen, die sich mit medialer Vermittlung auseinandersetzen.	– Vermittlung von NMG bzw. eines NMG-Fachs oder von Nachhaltiger Entwicklung auf Tertiärstufe (Lehre und/ oder Forschung), an ausserschulischen Lernorten bzw. an Fachstellen, die sich mit medialer Vermittlung auseinandersetzen.
ECTS-Punkte	5	5
Voraussetzungen	Hauptmodul 1	Teilmodul 5.1
Veranstaltung/Begleitung	Praktikum	Praktikum
Leistungsnachweis	schriftliche Arbeit, Praktikumsbericht der Institution	schriftliche Arbeit, Praktikumsbericht der Institution
Bewertungsform	erfüllt/nicht erfüllt	erfüllt/nicht erfüllt
Organisation/Verantwortung	Studiengangsleitungen PH Luzern und PHBern	Studiengangsleitungen PH Luzern und PHBern

4.6 Hauptmodul 6

Bezugsdisziplinen NMG		
Module	je nach Bezugsdisziplin	Bildungswissenschaften*
Kompetenzen	D1, D2, D4	D1, D2, D4
Inhalte	vgl. Angebot in den Bezugsdisziplinen: Biologie, Chemie, Ernährungswissenschaften/Humanbiologie, Geographie/ Erdwissenschaften, Geschichte, Philosophie/Ethik, Physik/ Astronomie, Politikwissenschaften, Religionswissenschaften/Theologie, Soziologie, Technik, Wirtschaftswissenschaften sowie Nachhaltige Entwicklung	vgl. Angebot in den Bildungswissenschaften
ECTS-Punkte	15-45	15
Voraussetzungen	keine	je nach Angebot
Veranstaltung/Begleitung	Angebot Uni Bern, BFH, Uni Luzern, PHBern und PH Luzern nach Zusammenstellung	Angebot Uni Bern, BFH, Uni Luzern, PHBern und PH Luzern nach Zusammenstellung
Leistungsnachweis	je nach Angebot	je nach Angebot
Bewertungsform	je nach Angebot	je nach Angebot
Organisation/Verantwortung	anbietende Hochschule	anbietende Hochschule

*für Studierende ohne EDK-anerkanntes Lehrdiplom

4.7 Hauptmodul 7

Theorie, Design und Methoden fachdidaktischer Forschung		
Teilmodule	Teilmodul 7.1 Fachdidaktische Forschung und Entwicklung in NMG+NE	Teilmodul 7.2 Ausgewählte Methoden der Bildungsforschung
Kompetenzen	E1, E2	E3
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> – Forschungs- und Entwicklungsaufgaben im Bereich der Fachdidaktiken – Bereiche fachdidaktischer Forschungs- und Entwicklungsarbeit in NMG+NE mit entsprechenden Beispielen 	<ul style="list-style-type: none"> – Einblick in ausgewählte Methoden der Bildungsforschung. Kennenlernen von verschiedenen Forschungsdesigns
ECTS-Punkte	2	3
Voraussetzungen	Hauptmodule 1 und 2	Hauptmodule 1 und 2
Veranstaltung/Begleitung	2 SWS Seminar	2 SWS Seminar
Leistungsnachweis	Präsenzpflicht	Präsenzpflicht, schriftliche Arbeit
Bewertungsform	erfüllt/nicht erfüllt	erfüllt/nicht erfüllt
Organisation/Verantwortung	Studiengangsleitungen PHBern und PH Luzern	Studiengangsleitungen PHBern und PH Luzern

4.8 Hauptmodul 8

Fachdidaktische Masterarbeit		
Teilmodule	Teilmodul 8.1 Masterarbeit	Teilmodul 8.2 Masterkolloquium
Kompetenzen	E4	E4
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> – Eine komplexe Fragestellung im Fachbereich NMG+NE mit Bezug auf den aktuellen Forschungsstand klären. – Eigenständige Forschungs- und Entwicklungsarbeit mit Fokus auf Erhebung, Analyse und/oder Auswertung von Daten. 	<ul style="list-style-type: none"> – In einen wissenschaftlichen Diskurs treten und eigene Erkenntnisse adressatengerecht präsentieren und reflektieren.
ECTS-Punkte	20	
Voraussetzungen	mind. Einschreibung im Hauptmodul 7	Teilmodul 8.1
Veranstaltung/Begleitung	Begleitendes Kolloquium PH Luzern	Präsentation und Prüfungskolloquium
Leistungsnachweis	schriftliche Arbeit	mündliche Prüfung
Bewertungsform	Bewertungsskala	Bewertungsskala
Organisation/Verantwortung	Studiengangsleitungen PHBern und PH Luzern	Studiengangsleitungen PHBern und PH Luzern

www.phlu.ch/nmgne

Masterstudiengang Fachdidaktik NMG+NE

Leiter Prof. Dr. Markus Wilhelm
T +41 (0)41 203 01 04

Stv. Leiterin Prof. Dr. Stefanie Rinaldi
T +41 (0)41 203 02 06

nmg.ne@phlu.ch

PH Luzern · Pädagogische Hochschule Luzern
Ausbildung
Pfistergasse 20 · 6003 Luzern
ausbildung@phlu.ch · www.phlu.ch

[www.phbern.ch/
studium/master-fachdidaktik-nmgne](http://www.phbern.ch/studium/master-fachdidaktik-nmgne)

Fachdidaktikzentrum NMG+NE

Co-Leiterin Prof. Dr. Katharina Kalcsics
T +41 (0)31 309 23 23

Co-Leiterin Dr. Barbara Jaun-Holderegger
T +41 (0)31 309 23 58

nmg.ne@phbern.ch

PHBern · Pädagogische Hochschule Bern
Fabrikstrasse 8 · 3012 Bern
T +41 (0)31 309 21 15
contactdesk@phbern.ch · www.phbern.ch